

Kerner, Justinus: Der Zopf im Kopfe (1824)

1 Einst hat man das Haar frisiert,
2 Hat's gepudert und geschmiert,
3 Daß es stattlich glänze,
4 Steif die Stirne begrenze.

5 Nun läßt schlicht man wohl das Haar,
6 Doch dafür wird wunderbar
7 Das Gehirn frisieret,
8 Meisterlich dressieret.

9 Auf dem Kopfe die Frisur,
10 Ist sie wohl ganz Unnatur,
11 Scheint mir doch passabel,
12 Nicht so miserabel,

13 Als jetzt im Gehirn der Zopf,
14 Als jetzt die Frisur im Kopf,
15 Puder und Pomade
16 Im Gehirn! – Gott Gnade!

(Textopus: Der Zopf im Kopfe. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/41013>)